

Grundstein gelegt

Jenoptik hat den Grundstein für die Erweiterung der Halbleiterlaserproduktion gelegt. Die bestehende Produktion in Berlin hat die Kapazitätsgrenzen erreicht und wird aufgrund der stark anziehenden Nachfrage, insbesondere aus Asien, für künftige Projekte sowie für die voranschreitende Internationalisierung der Sparte Laser & Materialbearbeitung erweitert.

Mit dem Neubau werden sich die Produktionskapazitäten mehr als verdoppeln. So erhöht sich die Bruttogeschossfläche durch den Erweiterungsbau um rund 1.400 m² auf dann

rund 3.400 m². Die Produktionsfläche inklusive Reinraumfläche vergrößert sich von insgesamt 540 auf 930 m² und soll ab 2013 für die Produktion zur Verfügung stehen.

Die Fertigung wird mit modernster Produktionstechnik ausgestattet und automatisiert. In einem für die Halbleiterfertigung typischen Prozess werden Gallium-Arsenid-Wafer (GaAs) zu Hochleistungs-Laserbarren strukturiert und weiterverarbeitet. Die verschiedenen Arbeitsbereiche werden mit Reinraumklassen zwischen 100 und 1.000 Partikel je Kubik-

meter ausgestattet – je nach Anforderungen des Prozess-Schrittes. In den Reinräumen wird die komplette Prozesslinie, also Epitaxie, Waferprozessierung und Facettenbeschichtung zur Herstellung von GaAs Bauelementen installiert sein. Insgesamt fließen in den Erweiterungsbau rund 10 Mio. Euro. Inklusive der bestehenden Fertigung summiert sich die Investitionssumme am Jenoptik-Standort Berlin-Adlershof auf dann insgesamt rund 24 Mio. Euro.

■ www.jenoptik.com

Neuer Geschäftsführer bei Kemppi

Die deutsche Niederlassung des finnischen Schweißgeräteherstellers Kemppi Oy wird seit dem 1. Februar 2012 von dem Betriebswirt Frederic Lanz geleitet. Für die Europäischen Tochtergesellschaften von Kemppi Oy wird Lanz ebenfalls als



Frederic Lanz, neuer Geschäftsführer von Kemppi Deutschland.

Vertriebsdirektor verantwortlich sein. Lanz verfügt über langjährige Erfahrung in der Schweißtechnik: Er war bereits als Vertriebsleiter Europa bei einem deutschen Schweißbrennerhersteller sowie als Geschäftsführer eines Schweißfachhandels tätig und hat bereits als Händler Stromquellen der Firma Kemppi vertrieben. Zusätzlich bringt er umfassende Kenntnisse aus der Medienbranche in seine neue Position mit.

■ www.kemppi.com

Fellow Award für Klaus Löffler von Trumpf

Klaus Löffler, Leiter des internationalen Vertriebs Lasertechnik bei der TRUMPF Gruppe erhielt vom Laser Institute of America (LIA) den Fellow Award. Dies ist die ranghöchste Mitgliedschaft im LIA. Der Fellow Award wird nur an Mitglieder des Laser Institute of America verliehen, die sich in außergewöhnlicher Weise um Laserforschung, Laseranwendungen und Lasersicherheit verdient gemacht haben und das über einen Zeitraum von mindestens zehn Jahren.



Klaus Löffler, Leiter des internationalen Vertriebs bei der TRUMPF Laser- und Systemtechnik GmbH.

Seit Beginn seines Berufslebens beschäftigt sich Löffler mit dem Werkzeug Licht. Nach seinem Studium am Institut für Strahlwerkzeuge an der Universität Stuttgart begann er 1991 seine Karriere bei TRUMPF in Ditzingen. Von 1995 bis 2002 war er im Laser Technology Center Plymouth in Michigan tätig. Nach vier Jahren als Fertigungsleiter für Verbindungstechnik bei der Volkswagen AG kehrte er 2006 zu TRUMPF zurück. Seit 2011 ist er Leiter des internationalen Lasertechnik-Vertriebs bei TRUMPF. Das Laser Institute of America wurde 1968 gegründet und dient der Förderung von Laserforschung, Laseranwendungen und Lasersicherheit im Rahmen einer internationalen Expertengemeinschaft.

■ www.trumpf.at

hesse+co blechpoliermaschinen und werkzeuge

FDM

TÄGLICH AKTUALISIERTE LAGERLISTE UNTER WWW.HESSE-MASCHINEN.COM

LASERHALLE MIT 300 VORFÜHRERSTUHEN NEU- UND GEBRAUCHTMASCHINEN

BEI HESSE IST IMMER MESSE!

HESSE+CO Maschinenfabrik GmbH, Strasse 4 Objekt 8, 2351 Wiener Neudorf ☎ 02236/638 70-0 📧 02236/636 62 📧 office@hesse-maschinen.com